

Ergebnisprotokoll zu der

8. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell im Jahr 2019

am 10. Dezember 2018 Im Dorfgemeinschaftshaus Rägelin, Neuruppiner Straße 32

Beginn: 19:01 Uhr

Ende: 20:40 Uhr

Anwesenheit**1. Gemeindevertreter**

- | | |
|--------------------|-----------------|
| • Johannes Oblaski | • Ulf Gentikow |
| • Harri Graf | • Annette Pein |
| • Helmut Braun | • Charis Riemer |

2. Mitarbeiter/innen des Amtes Temnitz

- | | |
|------------------|----------------------------------|
| • Thomas Kresse | • Protokollführer: Benjamin Thoß |
| • Nadine Kolmetz | |

3. Ortsvorsteher ohne Stimmrecht

- | | |
|----------------------|---|
| • Wolf-Peter Kageler | • |
|----------------------|---|

4. Gäste

- | | |
|----------|---|
| • Bürger | • |
|----------|---|

Abwesenheit**Gemeindevertreter**

- | | |
|---------------------------------|------------------------------------|
| • Reinhard Hein (entschuldigt) | • Rüdiger Rogge (entschuldigt) |
| • Remo Kohlhasse (entschuldigt) | • Gabriela Wäbersky (entschuldigt) |

Tagesordnung**I. Öffentlicher Teil**

- | | |
|----|---|
| 1. | Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit |
| 2. | Feststellung der Tagesordnung |
| 3. | Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung (17.09.2018) |
| 4. | Bericht des Amtsdirektors |
| 5. | Informationen des Bürgermeisters |

6.	Einwohnerfragestunde	
7.	21/2018	Vereinsförderung 2018 in der Gemeinde Temnitzquell
8.	28/2018	Antrag auf Auskunft der Verwendung von Herbiziden mit dem Wirkstoff Glyphosat sowie weiterer Pestizide auf verpachteten und sonstigen gemeindeeigenen Grundstücken
9.	27/2018	Antrag auf Verbot von Glyphosat auf verpachteten und gemeindeeigenen Grundstücken im gesamten Gemeindegebiet Temnitzquell
10.	Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung	
11.	Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)	

II. Nicht öffentlicher Teil		
12.	Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlicher Teil)	
13.	Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung (17.09.2018)	
14.	Bericht des Amtsdirektors	
15.	Informationen des Bürgermeisters	
16.	38/2018	Bauvorhaben in Netzeband, Flur 15, Flurstücke 32 und 33
17.	39/2018	Vermögenszuordnung des Flurstückes 99 der Flur 12 in der Gemarkung Netzeband
18.	37/2018	Vermögenszuordnung von Flurstücken in der Gemarkung Rägelin
19.	Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung	
20.	Schließung der Sitzung	

Ergebnisse

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Oblaski begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter, Mitarbeiter des Amtes und die Gäste. Er stellt fest, dass die Gemeindevertretung mit sechs stimmberechtigten Gemeindevertretern beschlussfähig ist.

2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird unter TOP 10 - Tischvorlage 40/2018, öffentlicher Teil erweitert.

Herr Graf bittet um Rederecht für die Familie Wolter im nicht öffentlichen Teil.

Frau Riemer erfragt, warum ihr „Antrag auf Überprüfung des Beschlusses der Regionalversammlung PR-OHV“ vom 27.11.2018 nicht auf der Tagesordnung mit aufgeführt sei. Herr Oblaski weist darauf hin, dass dieser Beschluss für den Ausschuss „Windenergie-Verkehrssituation-Freiraum“ sei und ihm die Begründung fehle. Frau Riemer bereitet einen Antrag für den Ausschuss „Windenergie-Verkehrssituation-Freiraum“ für die im Januar 2019 geplante Sitzung vor, Frau Riemer werde triftige Argumente mit einarbeiten.

Die Tagesordnung wird in vorliegender Form anerkannt.

Abstimmungsergebnis

anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
6	6	0	0	0

3. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung (17.09.2018)

Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 17.09.2018.

Abstimmungsergebnis

anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
6	6	0	0	0

4. Bericht des Amtsdirektors

Herr Kresse informiert:

- Es habe ein Vor-Ort-Termin auf dem Friedhof in Darsikow stattgefunden. Es wurde über Ideen gesprochen, den Friedhof zu gestalten. Man müsse nun schauen wie diese umzusetzen seien.
- Die Ausbesserungsarbeiten an der Straße nach Darsikow sowie an den Seitenwegen der Bahnlinie seien dem Bauhof übertragen worden. Sie würden Zeitnah ausgeführt.
- Die Amtsverwaltung des Amtes Temnitz habe den Beschluss 34/2018 der Gemeinde Temnitzquell, das Gemeindegebiet als besonders historisch bedeutsame Kulturlandschaft auszuweisen, umgesetzt. Die Antworten des MLUL, des Landkreises Ostprignitz-Ruppin und des MIL (GL) lägen vor. Die Ergebnisse seien grundsätzlich als positiv anzusehen, seien aber auf der Ebene der Regionalplanung durchzusetzen.

	• Des Weiteren habe die Amtsverwaltung des Amtes Temnitz den Beschluss 35/2018 der Gemeinde Temnitzquell „Antrag auf Herausnahme des EG Nr. 61 bei der Regionalen Planungsgemeinschaft PR-OHV“ umgesetzt. Die Regionalversammlung habe am 21.11.2018 den Regionalplan „Freiraum und Windenergie“ mit Ausweisung des EG Nr. 61 beschlossen. • Aufträge für defekte Straßenlampen in Rägelin und Katerbow seien erteilt, Reparaturen sollten bereits erfolgt sein.
5.	Informationen des Bürgermeisters Herr Oblaski informiert über einen schriftlichen Antrag von Frau Marion Rieck. In diesem Antrag sei die Nutzung des Feuerwehr- bzw. Gemeindehauses in Netzeband für gemeinsame Projekte gewünscht. Frau Rieck beabsichtige, mehrere Themenabende für die Gemeinde, wie zu Beispiel Spielabende, Kochabende, Basteln und saisonale Themenabende zu organisieren. Die Nutzung würde sich auf gemeinsame Projekte beschränken. Herr Graf antwortet, dass es sich bei diesem Gebäude um ein Feuerwehrhaus handelt und für solche Projekte nicht geeignet sei. Die Gemeinde Temnitzquell unterhalte Jugendclubs, die für solche Themenabende besser ausgestattet seien. Herr Oblaski erwidert, dass Herr Graf prinzipiell recht habe, aber man für einzelne Nachmittage in Absprache mit dem Ortsvorsteher, das Gebäude zur Verfügung stellen könnte.
6.	Einwohnerfragestunde Ein Bürger bemängelt drei große Löcher auf der Straße nach Pfalzheim. Herr Kresse antwortet, dass sich die Löcher angeschaut würden und bei der nächsten Sitzung darüber gesprochen werde.
7.	21/2018 Vereinsförderung 2018 in der Gemeinde Temnitzquell Die Gemeindevertretung Temnitzquell habe in den Haushalt für 2018 finanzielle Mittel zur Unterstützung der Vereine und Gruppierungen eingestellt. Folgende Vereine/Gruppierungen hätten bis zum 22. Mai 2018 einen Antrag auf Vereinsförderung für 2018 im Amt Temnitz eingereicht: 1. Gruppe der Rentner Katerbow, Antrag am 13.02.2018 im Amt Temnitz eingegangen 2. Seniorenclub Rägelin (SCR), Antrag vom 09.09.2017 3. Freiwillige Feuerwehr Amt Temnitz, Ortsfeuerwehreinheit Temnitzquell Nord, Antrag vom 14.09.2017 4. Freiwillige Feuerwehr Amt Temnitz, Ortsfeuerwehreinheit Katerbow-Netzeband, Antrag vom 14.04.2018 5. Landfrauen Rägelin, Antrag vom 05.02.2018 6. Verein Kleine Kirche Darsikow e. V., Antrag vom 13.11.2017. Weiter liege ein Antrag auf finanzielle Unterstützung zur Ausrichtung des gemeinsamen Dorffestes der Gemeinde Temnitzquell vom Ortsvorsteher des Ortsteils Katerbow vom 31.01.2018 vor. Mit diesem Antrag werde zur Gestaltung des Festes vom 31.08.2018 bis 01.09.2018 um einen Zuschuss i. H. v. 1.000 € gebeten. Herr Oblaski schlägt vor, seine ausgefertigte Liste für die Zuschüsse Kultur, Heimatpflege und Vereine für das Haushaltsjahr 2018 zu verwenden. In der Liste sei folgende Aufteilung vorgesehen.

Rentnerverein Rägelin	200,00 €
Rentnerverein Netzeband	150,00 €
Rentnerverein Katerbow	150,00 €
Gemeinsames Erntedankfest Katerbow	800,00 €
Landfrauen Zuschuss Gulaschkanone	1.000,00 €
Landfrauen Vereinsförderung	100,00 €
Freiwillige Feuerwehr Rägelin	250,00 €
Freiwillige Feuerwehr Katerbow/Netzeband	250,00 €
Jugendfeuerwehr Temnitzquell	350,00 €
Angelverein	200,00 €
Kleine Kirche Darsikow Zuschuss Beleuchtung	800,00 €
Kleine Kirche Darsikow Vereinsförderung	300,00 €
Sportverein Fußball	400,00 €
Sportfrauen	200,00 €

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell beschließt, die Liste von Herrn Oblaski für die Verteilung der Zuschüsse 2018 in vollem Umfang zu verwenden und beauftragt das Amt Temnitz die Auszahlungen umgehend auf das dazugehörige Vereinskonto der jeweiligen Vereinsförderung vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis

anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
6	4	0	2	0

8. 28/2018 Antrag auf Auskunft der Verwendung von Herbiziden mit dem Wirkstoff Glyphosat sowie weiterer Pestizide auf verpachteten und sonstigen gemeindeeigenen Grundstücken

Frau Kolmetz führt aus, dass das Gemeindegebiet Temnitzquell aus ca. 6.550 Hektar bestehe. Die Gemeinde Temnitzquell besitze von den 6.550 Hektar, ca. 40,6 Hektar, was einen prozentualen Anteil für die Gemeinde Temnitzquell von 0,62 % ausmache. Auf Grund der Geringfügigkeit, sähe es das Amt Temnitz als nicht sinnvoll an, alle Pächter der gemeindeeigenen Flächen anzuschreiben und um Auskunft zu bitten. Es sei angebracht, die zukünftigen Pachtverträge der Gemeinde Temnitzquell mit einer Klausel zu versehen, die das Benutzen von Herbiziden mit dem Wirkstoff Glyphosat untersage. Der Bauhof verwende keine Herbiziden mit dem Wirkstoff Glyphosat, sagt Herr Kresse.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell beschließt, dass in den zukünftigen Pachtverträgen für gemeindeeigenen Flächen der Gemeinde Temnitzquell, eine Klausel aufgenommen wird, die das Verwenden von Herbiziden mit dem Wirkstoff Glyphosat untersagt.

	Abstimmungsergebnis				
	anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
	6	6	0	0	0

9.	27/2018	Antrag auf Verbot von Glyphosat auf verpachteten und gemeindeeigenen Grundstücken im gesamten Gemeindegebiet Temnitzquell
----	---------	---

Auf Grund des Beschlusses „28/2018“ unter TOP 8, ist dieser Antrag hinfällig.

	Abstimmungsergebnis				
	anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
	6	6	0	0	0

10.	40/2018	Tischvorlage Haushalt 2018 – Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen „Sanierung einer Dreiraumwohnung in Rägelin, Neuruppiner Straße 27“
-----	---------	--

Der Sachverhalt wurde zur Kenntnis genommen.

Beschluss:
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell genehmigt die überplanmäßige Aufwendung und Auszahlung für die Sanierung einer Dreiraumwohnung in Rägelin, Neuruppiner Straße 27 in Höhe von ca. 15.000 € im Haushalt 2018.

	Abstimmungsergebnis				
	anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
	6	6	0	0	0

11.	Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung				
-----	---	--	--	--	--

Herr Graf berichtet, dass drei Straßenbeleuchtungen in Netzeband defekt seien. Davon seien zwei Lampen an der Dorfstraße 43 defekt und eine auf der L18 Richtung Netzeband. Frau Kolmetz bittet, diese Informationen künftig direkt an das Amt Temnitz zu richten. Dies müsse nicht immer erst bis zur Gemeindevertretersitzung warten.

Frau Pein fragt nach, wann die Elektroarbeiten in der Temnitzkirche abgeschlossen seien, da noch Bedarf bestehe für weitere Steckdosen hinterm Thresenbereich. Herr Oblaski berichtet, dass die Arbeiten noch nicht vollendet seien und die Steckdosen noch berücksichtigt werden könnten.

Frau Pein bemängelt, dass die Schilder zur Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h an der Kita Rägelin noch nicht aufgestellt seien und die neuen Zusatzzeichen in Katerbow mit unmöglichen Zeiten versehen seien. Herr Oblaski antwortet, dass das Ortseingangsschild in Rägelin zu dicht an der Kita stünde und somit der gesetzliche Mindestabstand für die Anbringung des „30 km/h Schildes“ nicht eingehalten werden könne. Dies sei noch zu klären.

	Des Weiteren fragt Frau Pein nach, wann der Gehweg an der Stege in Rägeln saniert werde. Herr Kresse antwortet, dass diesbezüglich eine Überprüfung im Amt Temnitz stattfinden werde. Herr Kageler fragt nach, ob es eine Möglichkeit gebe, die Bushaltestelle an der Straße nach Neuruppin zu beleuchten. Frau Kolmetz sagt, dass es zwei Möglichkeiten gebe. Die eine ist, dass ein Hausanschluss für einen Stromzähler hergestellt werde, wo sich die Herstellungskosten auf ca. 5.000,00 € belaufen würden. Die andere Möglichkeit sei, dass eine solarbetriebene Straßenlaterne installiert werde. Die Kosten dafür müssten erfragt werden. Herr Oblaski bittet das Amt Temnitz die Möglichkeit der solarbetriebenen Laterne zu überprüfen. Herr Kageler fragt nach, ab wann mit der Herstellung einer neuen Sitzmöglichkeit auf dem Spielplatz in Katerbow zu rechnen sei. Herr Kresse erwidert, dass die Herstellung der Sitzmöglichkeit in den Haushaltsplan 2019 für die Gemeinde Temnitzquell mit aufgenommen werde.
12.	Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)
	Der öffentliche Teil der Sitzung endet um 19:46 Uhr.

II. Nicht öffentlicher Teil

13.	Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlicher Teil)
	Der nicht öffentliche Teil der Sitzung beginnt um 19:47 Uhr.
14.	Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung (17.09.2018)
	Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 17.09.2018.
15.	Bericht des Amtsdirektors
	Herr Kresse macht Ausführungen.
16.	Informationen des Bürgermeisters
	Herr Oblaski macht Ausführungen.
17.	38/2018 Bauvorhaben in Netzeband, Flur 15, Flurstücke 32 und 33
	Beschluss: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell beschließt das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB auf den Grundstücken in Netzeband, Flur 15, Flurstücke 32 und 33 zu versagen.
18.	39/2018 Vermögenszuordnung des Flurstückes 99 der Flur 12 in der Gemarkung Netzeband
	Die Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

19.	27/2018	Vermögenszuordnung von Flurstücken in der Gemarkung Rägelin
		Die Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.
20.		Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
21.		Schließung der Sitzung
		Die Sitzung endet um 20:40 Uhr.

Temnitzquell, Ortsteil Katerbow,
14.02.2019

Walsleben,
19.12.2018

Johannes Oblaski,
Vorsitzender der Gemeindevertretung
der Gemeinde Temnitzquell

Benjamin Thoß
Protokollführer/in